

17.04.2025

Beschlussvorlage Nr.: 2025/057

öffentlich

Bezugsvorlage Nr.:

Bedarfsfeststellung: Beschaffung eines Gerätewagens Logistik 2 (GW-L 2) für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Neustadt a. Rbge., Ortsfeuerwehr Mandelsloh

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vorschlag	abweichend	Einst	Ja	Nein	Enth
Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung, Feuerschutz und allg. Ordnungsangelegenheiten	28.04.2025 -							
Verwaltungsausschuss	05.05.2025 -							

Beschlussvorschlag

Der Bedarf für die Beschaffung eines Gerätewagens Logistik 2 (GW-L 2) für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Neustadt a. Rbge., Ortsfeuerwehr Mandelsloh, wird festgestellt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Ausschreibung gemäß des Leistungsverzeichnisses durchzuführen.

Anlass und Ziele

In der Ortsfeuerwehr Mandelsloh soll der zu beschaffende Gerätewagen Logistik 2 (GW-L2) gem. Zukunftskonzept der Feuerwehr der Stadt Neustadt am Rübenberge stationiert werden. Derzeit verfügt die Stadt Neustadt über kein Fahrzeug dieser Art, wodurch eine Umstationierung ausgeschlossen ist. Eine Neubeschaffung ist dementsprechend notwendig. Durch die Beschaffung des GW-L 2 sollen zum einen die Anfahrtswege drastisch verkürzt und damit einhergehend die Einsatzverfügbarkeit von besonderen Einsatzmitteln im gesamten Nordbereich des Stadtgebietes signifikant verbessert werden.

Finanzielle Auswirkungen
Haushaltsjahr: 2025
Produkt/Investitionsnummer: 1260320107

	einmalig	jährlich
Ertrag/Einzahlungen	EUR	EUR
Aufwand/Auszahlung	300.000,00 EUR	ca. 36.664,71 EUR (Abschreibung, Zinsen, lfd. Kosten)
Saldo	300.000 EUR	EUR

Begründung

Der Nordbereich des Stadtgebiets verfügt derzeit über keine logistische Fahrzeugkomponente. Durch den Neubau des Gerätehauses in Mandelsloh bietet sich zum einen der Platz zur Unterbringung des Fahrzeugs und durch die örtlichen Begebenheiten die Möglichkeit der Kompetenzerweiterung des Feuerwehrstützpunktes. Durch die Schaffung der Lagerkapazitäten und im Zusammenspiel mit dem GW-L 2 ist der Nordbereich des Stadtgebietes bedarfsgerecht versorgt.

Derzeit benötigt eines aus Neustadt kommendes logistisches Feuerwehrfahrzeug in die nördlichen Bereiche des Stadtgebiets ca. 20 Minuten. Durch den GW-L 2 kann diese Anfahrtszeit auf ca. 5 Minuten maßgeblich reduziert werden.

Des Weiteren können die Feuerwehren im Norden des Stadtgebietes bei Bedarf logistische Einsatzmittel in Mandelsloh beziehen und müssen dafür nicht mehr das Feuerwehrzentrum (FZ) in Neustadt aufsuchen.

Das Zukunftskonzept der Feuerwehr der Stadt Neustadt am Rübenberge sieht für den Standort Mandelsloh neben der Stationierung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugs (HLF 10), zweier Mannschaftstransportwagen (MTW), eines Tanklöschfahrzeugs (TLF 3000) auch ein Logistikfahrzeug in Form eines GW-L für den Bereich Nord/Ost vor.

Durch die Fertigstellung des Feuerwehrhauses Mandelsloh/Welze im Sommer 2025 und dem damit zur Verfügung stehendem Stellplatz kann die Beschaffung des Fahrzeuges erfolgen.

Durch Einätze in den vergangenen Jahren im Bereich Waldbrand und vor allem im Hochwasserschutz ist eine schnelle Einsatzfähigkeit und der damit verbundene Transport von logistischen Unterstützungsgütern, wie Waldbrandausrüstung und auch der Transport von Gütern für den Hochwasserschutz wie z.B. Sandsäcke und BigPacks in einen neuen Fokus gerückt. Diesen gilt es zu erfüllen.

Das Fahrzeug soll zeitnah ausgeschrieben werden.

Das Leistungsverzeichnis sieht vor, das Fahrzeug in zwei Losen auszuschreiben.

LOS 1 (Fahrgestell):

Es soll ein Allrad-Dieselfahrzeug mit ca. 240 kW und einem 18 Tonnen-Fahrgestell zur Aufnahme einer Staffel ausgeschrieben werden.

LOS 2 (Aufbau):

Es soll ein feuerwehrtechnischer Aufbau in der Art Plane und Spriegel mit einer Ladebordwand zur Aufnahme von Rollcontainern in Euronorm-Maß ausgeschrieben werden.

Die Leistungsverzeichnisse sind als Anlage beigefügt.

Bei der Ermittlung der wirtschaftlichsten Angebote (Fahrgestell und Aufbau) soll zu 80 % der Preis, zu 5 % der Liefertermin und zu 15 % die technische Bewertung durch Verwaltung und

Feuerwehr gewertet werden.

Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.

Gut versorgt.

Auswirkungen auf den Haushalt

Die geschätzten Kosten für den GW-L 2 belaufen sich auf 300.000,00 EUR. Im Haushalt 2025 ist eine Haushaltsermächtigung in Höhe von 300.000,00 EUR vorhanden, um die Ausschreibung des Fahrzeugs durchführen zu können.

Darüber hinaus wird der GW-L 2 den Haushalt der kommenden 20 Jahre mit jährlichen Kosten i.H.v. ca. 36.664,71 EUR belasten, sollten die 300.000 EUR Anschaffungskosten fremdfinanziert werden. Die 36.664,71 EUR setzen sich zusammen aus Tilgung, Abschreibung und geschätzten laufenden Kosten für Versicherung, Reparaturen und Kraftstoff.

So geht es weiter

Im Falle der Beschlussfassung durch den Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung, Feuerschutz und allgemeine Ordnungsangelegenheiten/Verwaltungsausschuss wird die Ausschreibung anhand des Leistungsverzeichnisses mit den genannten Wertungskriterien durchgeführt.

Fachdienst 30 - Feuerwehr -

Anlage öff. - Leistungsverzeichnis Fahrzeugaufbau

Anlage öff. - Leistungsverzeichnis Fahrgestell